



Neues Betriebsgebäude für Oehme Technische Kunststoffteile GmbH 12277 Berlin

Bauherr:

Oehme Technische Kunststoffteile GmbH
» www.oehme.net/de

Ort:

12277 Berlin

Leistung FREYLER:

Planung und Ausführung

Projektinformation:

In Berlin-Marienfelde hat die Oehme GmbH, ein zur Dreusicke-Gruppe gehörender Kunststoffverarbeiter, sein neues Betriebsgebäude bezogen. Die FREYLER Industriebau Niederlassung Berlin/Brandenburg hat den Neubau nach detaillierter Planung bezugsfertig ausgeführt. Das neue Gebäude erfüllt baulich und technisch hohe ökologische und energetische Standards. So wird etwa die Prozessabwärme aus der Kunststoffspritzgießerei als primäre Wärmequelle genutzt. Hierfür sind im Kellergeschoss großzügig dimensionierte Speicherbecken installiert, die mit Regenwasser gespeist werden. Nebenbei wird auch das Grauwasser im Gebäude verwendet. Bei Spitzenlasten kommt ein Gas-Brennwertkessel unterstützend hinzu und verteilt die Wärme über eine Fußbodenheizung in der Verwaltung und über Weitwurfdüsen in der Produktion. Das von FREYLER geplante Gebäude basiert auf dem Entwurf des Bauherrn und berücksichtigt die beengten Bauverhältnisse. Es umfasst 4.200 m² Nutzfläche, die sich aufteilen in Verwaltung, Lager, Produktion sowie Sozial- und Technikräume

Projektdetails:

- Tragwerk mit Stahlbetonfertigteilstützen
- 33 m lange Brettschichtholzbinden tragen das Hallendach
- Kellergeschoss ist als wasserundurchlässige Stahlbetonkonstruktion ausgeführt
- Bürofassade: WDVS mit Blechkassette als umlaufenden Fries
- Halle mit Metallsandwichfassade
- Vordachkonstruktion, Medienaufständerung und Stahlbauplanung von FREYLER Stahlbau
- Erweiterungssachse gen Süden

Größe:

Nutzfläche gesamt: 4.200 m²
Verwaltung: 432 m²
Lager: 1.713 m²
Produktion: 2.113 m²
Sozial- und Technikräume: 216 m²

Bauzeit:

10 Monate

Fertigstellungsdatum:

September 2019